

Unsere Fachbereiche

ulmed, die fachärztliche Arbeitsgemeinschaft für Qualitätsmedizin in Ulm/Neu-Ulm e.V., ist ein fachübergreifender Zusammenschluss von Ärztinnen und Ärzten aus den Bereichen

Allergologie
Andrologie
Anästhesie, Schmerztherapie
Angiologie
Augenheilkunde
Chirurgie
 Allgemeinchirurgie/Unfallchirurgie
 Handchirurgie, Plastische Chirurgie
 Neurochirurgie
Dermatologie
Gefäßkrankheiten
 Phlebologie, Proktologie
Genetik
Gynäkologie, Geburtshilfe
HNO
Innere Medizin
 Diabetologie
 - Endokrinologie
 Gastroenterologie
 Hämatologie (Bluterkrankungen)
 - Onkologie (Krebserkrankungen)
 Kardiologie
 Lungenheilkunde (Pneumologie)
 Nierenheilkunde (Nephrologie)
 Rheumatologie
Labormedizin
Mund-, Kiefer-, Gesichtschirurgie
Neurochirurgie
Neurologie
Orthopädie
Psychiatrie
 Psychosomatik, Psycho-Onkologie
 Psychotherapie
Radiologie
Reproduktionsmedizin
Strahlentherapie
Urologie
Zahnheilkunde

→ Die **ulmed**-Idee

Dass Sie gesund werden und bleiben, liegt uns am Herzen. Deshalb bieten wir Ihnen als fachärztliche Arbeitsgemeinschaft für Qualitätsmedizin eine optimale Betreuung bei höchster Qualität, bestem Service und maximaler Transparenz unserer Leistungen.

→ 8. **ulmed**-Gesundheitstag im Ulmer Stadthaus, 17. November 2012, 9.30 bis 13.00 Uhr:

**„Gesund werden
– gesund bleiben“**

Öffentliches, einmal jährlich stattfindendes Diskussionsforum zu aktuellen medizinischen und gesundheitspolitischen Themen. Eintritt frei.

→ **ulmed**-Thema des Monats Aktuelle Gesundheitsinfos unter www.ulmed.de



ulmed
Fachärztliche Arbeitsgemeinschaft
für Qualitätsmedizin Ulm/Neu-Ulm e.V.
Pfaugasse 8 · 89083 Ulm
info@ulmed.de · www.ulmed.de

05.2012 stauner@artifox.com

Vortragsprogramm 2012

Gesundheitsforum im Stadthaus Ulm



ulmed
Fachärztliche Arbeitsgemeinschaft
für Qualitätsmedizin
Ulm/Neu-Ulm e.V.

info@ulmed.de
www.ulmed.de



Rückenschmerzen, Rheuma, Morbus Bechterew und noch mehr...

Fast jeder Bürger in der Bundesrepublik Deutschland leidet einmal in seinem Leben unter Rückenschmerzen, Millionen mittlerweile unter einem chronischem Rückenschmerz mit langwierigen Beschwerden.

Die Ursache der Rückenschmerzen ist sehr vielschichtig. Bei dem Vortrag sollen aus Sicht des Orthopäden und aus Sicht der Rheumatologin verschiedene Erkrankungen dargestellt werden, die zu Rückenschmerzen führen können.

Ursache für den chronischen Rückenschmerz auf dem orthopädischen Fachgebiet sind z.B.: degenerative Veränderungen an der Wirbelsäule, Arthrosen an den Wirbelbogengelenken oder der Bandscheibenvorfall.

In dem Vortrag werden die Symptome des Rückenschmerzes, die Diagnostik und die Therapie für die orthopädischen Erkrankungen dargestellt.

Rückenschmerzen können aber auch auf eine entzündlich rheumatische Systemerkrankung

Mit freundlicher Unterstützung von



hindeuten, die als Morbus Bechterew bezeichnet wird. In über 10% der Patienten, die an chronischen Rückenschmerzen leiden, lautet die Diagnose Morbus Bechterew. Bei ca. 80% der Betroffenen treten die ersten Beschwerden bereits vor dem 30. Lebensjahr auf.

In dem Vortrag wird die Erkrankung in Hinblick auf klinische Merkmale, diagnostische Maßnahmen zur Diagnosestellung und Therapiekonzepte zur Behandlung des Morbus Bechterew erläutert.

Referenten:

Dr. med. Nadia Rinaldi, Ulm

Fachärztin für Innere Medizin und Rheumatologie
www.rheumapraxis-ulm.de

Prof. Dr. med. Mark Bischoff, Neu-Ulm

Facharzt für Orthopädie und Unfallchirurgie
www.ortho.li

Termin: Mittwoch, 27. Juni 2012
Ort: Stadthaus, Ulm
Beginn: 19.30 Uhr
Eintritt frei



Haut und Seele

Wie es die Haut fertig bringt, Seelisches in Form von Krankheit auszudrücken, ist uns bis heute bei allem Fortschritt in der Forschung schleierhaft geblieben. Hautkrankheiten wurden früher als Folge von Sünde, werden heute teilweise im Zusammenhang mit Persönlichkeitsstörung, mit neurotischen oder gar psychotischen Störungen gesehen. Aus der Vielfalt von Hauterkrankungen, bei denen ein psychosomatischer Hintergrund (Hauterkrankungen, bei denen sich seelische Probleme körperlich äußern) diskutiert wird (Atopische Dermatitis (Neurodermitis), Psoriasis vulgaris (Schuppenflechte), Kontaktdermatitis, Akne vulgaris, periorale Dermatitis, Urtikaria, Lichen ruber, Vitiligo, Kollagenosen (Sklerodermie, Lupus erythematodes usw.) werden aus der Sicht einer Dermatologin und eines Nervenarztes exemplarisch besprochen. Multimodale fachübergreifende Therapieansätze sind gefordert – speziell auf die Therapie der psychosozialen Folgen, auf depressive Störungen wird im Detail eingegangen.

Referenten:

Dr. med. Michael Lang, Ulm

Facharzt für Neurologie, Psychiatrie, Umweltmedizin, Verkehrsmedizin
www.neurologie-ulm.de

Dr. med. Petra Gottlöber, Neu-Ulm

Fachärztin für Dermatologie
www.hautaerzte-neu-ulm.de

Termin: Mittwoch, 12. Dezember 2012
Ort: Stadthaus, Ulm
Beginn: 19.30 Uhr
Eintritt frei